

- Teilnahme kostenfrei -

Melden Sie sich bitte online an unter:

www.rg-web.de

Nur bei einer Online-Anmeldung erhalten Sie Ihre Registrierungsbestätigung sofort per E-Mail.

Alternativ senden Sie dieses Anmeldeformular per
Fax an: 089-89 80 99 34
- ohne Eingangsbestätigung -

Zur Fortbildung **1. Forum Gerinnung in der täglichen Praxis** am Samstag, den **20. April 2013** melde ich mich verbindlich an:

Zur Anmeldung weiterer Personen bitte kopieren und einzeln anmelden

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Allgemeinmediziner/in | <input type="checkbox"/> Internist/in |
| <input type="checkbox"/> Apotheker/in | <input type="checkbox"/> ÖGD |
| <input type="checkbox"/> Arbeits-/
Betriebsmediziner/in | <input type="checkbox"/> Pädiater/in |
| <input type="checkbox"/> Med. Fachangestellte/r | <input type="checkbox"/> Tropenmediziner/in |
| <input type="checkbox"/> Gynäkologe/in | <input type="checkbox"/> ohne Fachrichtung |
| | <input type="checkbox"/> |

Bitte in **BLOCKSCHRIFT** ausfüllen oder **gut lesbaren** Praxisstempel nutzen.

Titel, Name

Firma/Praxis:

Abteilung:

Straße:

PLZ, Ort

Telefon:

E-Mail:

Für den Versand von Informationen unserer Agentur

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Jürgen Ringwald
Oberarzt

Prof. Dr. Robert Zimmermann
Ltd. Oberarzt

Transfusionsmedizinische und Hämostaseologische Abteilung
Universitätsklinikum Erlangen
Erlangen

Anfahrt mit dem Auto

Die Stadt Erlangen liegt an der A73. Über die Ausfahrt „Erlangen-Nord“ erreichen Sie das Universitätsklinikum. Sie können im Parkhaus des Universitätsklinikums direkt neben dem Hörsaalgebäude parken (s. Lageplan).

Anreise mit der Bahn

Vom Hauptbahnhof Erlangen sind es ca. 5-10 Minuten Fußweg bis zum Klinikum.

Von den Hotels des Zentrums ist der Tagungsort ebenfalls bequem zu Fuß erreichbar (s. Lageplan).



Veranstalter und Organisation



RG Gesellschaft für Information
und Organisation mbH
Projektleitung: Wolfgang Stein
Würmstr. 55, 82166 Gräfelfing
Tel: 089 / 89 89 948-118
E-Mail: info@rg-web.de

Anmeldung erforderlich - siehe linke Seite

Zertifizierung

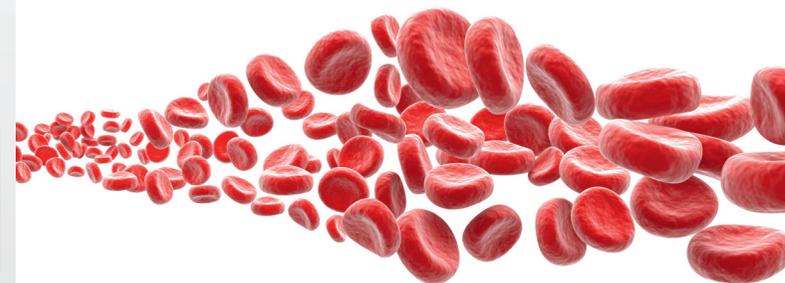
Die Veranstaltung wurde mit 7 CME-Punkten von der Bayerischen Landesärztekammer zertifiziert.

Bitte bringen Sie Ihr Barcodeetikett mit.

Die Teilnahme ist kostenlos!

Eine Teilnahmebestätigung erhalten Sie vor Ort!

1. Forum Gerinnung in der täglichen Praxis



Termin: 20. April 2013
9.00 - 16.30 Uhr

Ort: Universitätsklinikum Erlangen
Hörsaalgebäude
Großer Hörsaal
Ulmenweg 18
91054 Erlangen

CME: 7 Punkte
Die Veranstaltung wurde von der Bayerischen Landesärztekammer zertifiziert.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns sehr, Sie erstmals zum „1. Forum Gerinnung in der Praxis“ einladen zu können. Das primäre Ziel dieser jährlich geplanten Veranstaltungsreihe ist es, praxisrelevante Aspekte in der Prophylaxe und Therapie von Blutungen und Thrombosen für Kolleginnen/Kollegen aus dem niedergelassenen Bereich und den Kliniken fachübergreifend praxisnah darzustellen. Damit möchten wir auch dem Charakter der Hämostaseologie als Paradebeispiel für ein hoch interdisziplinäres Gebiet Rechnung tragen. In der jüngeren Vergangenheit haben zudem neue diagnostische und therapeutische Verfahren Einzug in den klinischen Alltag gehalten, die uns mehr denn je die Gelegenheit geben, die Blutgerinnung unserer Patienten zu überwachen und zu beeinflussen. Um einen früheren Kollegen zu zitieren: „Gerinnung ist mehr als Quick und PTT“.

Für die Auftaktveranstaltung haben wir zwei Themenschwerpunkte gesetzt. Sinnvolle und effiziente Gerinnungsdiagnostik ist in Zeiten zunehmender Kostenzwänge von großer Bedeutung. Dies gilt sowohl für den präinvasiven Bereich als auch in der Abklärung thrombophiler Erkrankungen. In der Antikoagulation zeichnet sich seit einigen Jahren eine kleine „Revolution“ ab. Einerseits führte dies zu neuen Optionen in Therapie und Prophylaxe thrombotischer Erkrankungen, andererseits ist es in der Praxis für uns alle nicht immer einfach, den Überblick zu behalten und für unsere Patienten die beste und sicherste Lösung zu finden. Auch im letzten Teil unseres Forums steht die Gerinnungshemmung im Mittelpunkt. Die Durchführung aussagekräftiger Laboranalysen und Maßnahmen im Not- und Blutungsfall unter der Einnahme sog. neuer oraler Antikoagulantien sind derzeit ohne Zweifel als „hot topic“ anzusehen. Von nicht geringerer Bedeutung ist aber das Management thrombosegefährdeter Patientinnen in der Schwangerschaft. Nach vielen Aspekten der medikamentösen Antikoagulation widmen wir uns am Ende dem häufigsten Beispiel für eine angeborene Gerinnungshemmung, dem vielgestaltigen und nicht immer leicht zu diagnostizierenden Von-Willebrand-Syndrom.

Wir möchten Sie herzlich einladen, neben einer regen Diskussion zu den Themen auch eigene kurze Beiträge wie Kasuistiken oder interessante Fragestellungen aus dem Gebiet der Hämostaseologie einzubringen (mündlich oder auch als kurze Präsentation!). Hierfür bietet die Frageviertelstunde am Ende und die Diskussion nach jedem Vortrag ausreichend Raum. Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie am Samstag, den 20.04.2013, etwas Zeit finden, würden wir uns sehr freuen, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

Prof. Dr. R. Eckstein Prof. Dr. R. Zimmermann Prof. Dr. J. Ringwald

8.30 Uhr Registrierung

9.00 – 9.15

Begrüßung

Prof. Dr. Reinhold Eckstein
Leiter der Abteilung
Transfusionsmedizinische und
Hämostaseologische Abteilung
Universitätsklinikum Erlangen
Erlangen

Moderation
Prof. Dr. Jürgen Ringwald

Podium 1

Sinnvolle Gerinnungsdiagnostik in der Praxis

9.15 – 10.15

Gerinnungsdiagnostik vor einem Eingriff: Was ist sinnvoll?

Prof. Dr. Robert Zimmermann

10.15 – 11.00

Thrombophilie: Wann und was soll ich testen?

Priv.-Doz. Dr. Christian Schambeck
Hämostasikum München
München

11.00 – 11.45

Pause Besuch der Industrieausstellung

Podium 2

Antikoagulation 2013

11.45 – 12.15

Welche Antikoagulantien stehen heute zur Verfügung?

Prof. Dr. Volker Weisbach
Oberarzt
Transfusionsmedizinische und
Hämostaseologische Abteilung
Universitätsklinikum Erlangen
Erlangen

12.15 – 12.50

Thromboembolieprophylaxe bei Vorhofflimmern 2013

Priv.-Doz. Dr. Martin Köhrmann
Ltd. Oberarzt
Neurologische Klinik
Universitätsklinikum Erlangen
Erlangen

12.50 – 13.30

Therapie und Sekundärprophylaxe der venösen Thromboembolie 2013

Prof. Dr. Rupert Bauersachs
Direktor der Medizinischen Klinik IV
Max-Ratschow-Klinik für Angiologie Gefäßzentrum
Klinikum Darmstadt GmbH
Darmstadt

13.30 – 14.15

Pause Besuch der Industrieausstellung

Podium 3

Diverse Aktualitäten – Hot topics

14.15 – 14.50

NOAK – Labor und Notfälle - Was ist zu beachten?
Prof. Dr. Jürgen Ringwald

14.50 – 15.25

Thrombophilie und Schwangerschaft – Ist eine Gerinnungshemmung immer erforderlich?
Prof. Dr. Tamme Goecke
Leiter der Abteilung für pränatale Medizin und
Spezielle Geburtshilfe
Frauenklinik / Perinatalzentrum Level I
Universitätsklinikum Aachen

15.25 – 16.00

Das Von-Willebrand-Syndrom – Erkennen und therapieren!
Prof. Dr. Erwin Strasser
Oberarzt
Transfusionsmedizinische und
Hämostaseologische Abteilung
Universitätsklinikum Erlangen
Erlangen

16.00 – 16.15

Interessante Fälle/Frageviertelstunde!

16.15 Uhr

Abschlussdiskussion, Fazit und Verabschiedung
Prof. Dr. Jürgen Ringwald/
Prof. Dr. Robert Zimmermann

ca. 16.30 Uhr Ende der Fortbildung

Sponsoren

Stand bei Drucklegung

Wir danken allen Sponsoren, die durch Ihre Teilnahme die Durchführung der Fortbildung ermöglicht haben.

